Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Cantatine zu Familienfesten

Müller, August Eberhard

Leipzig, [1823]

[Freude, Freude, traute Brüder in Es-Dur]

urn:nbn:de:hbz:kn38-5563

Visual Library

R 1059

Andante.

OBOI.

CLARINETTI in B.

CORNI in Es.

SOPRANO.

Tutti

Freude, Freude, traute Brüder, Freude, die der Himel gab, schwebt auf

ALTO.

Tutti

Freude,

TENORE.

Tutti

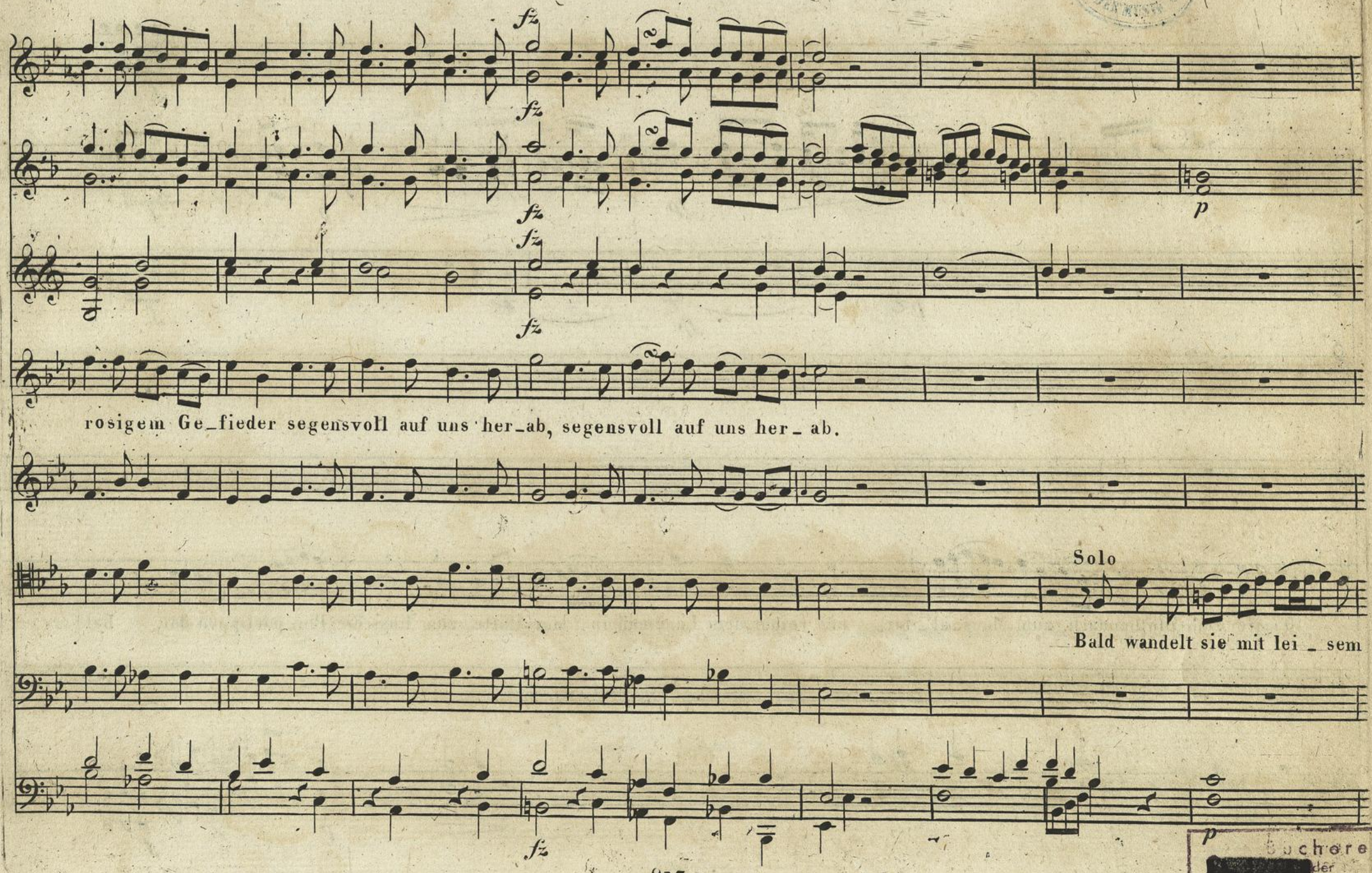
Freude,

BASSO.

Tutti

Freude,

FAGOTTI.



Bücherei
[redacted] der
staatl. Hochschule für Musik
Köln
IR 1059_3
[redacted]

f

fp *p* *f*

p *fp* *f*

Tritte zum Blüthendach, zum Moos_al_tar, und reicht dem Landmañ in der Hütte zum Kuss die Pur_purlippen dar. Bald tragen

fp *p* *f*

p

p

p

sie die raschen Schwingen, vom stillen Blü_then_tha_le weit, dahin wo lau_te Tö_ne klingen, zum Kreise

tr

p

Bücherei
R 1059
Hochschule für Musik

Tutti

Dahin, wo laute Tö_ne klin_gen, zum Krei_se

Tutti

der Gesel_lig_keit, zum Kreise der Gesellig_keit. zum Krei_se

Tutti

der Ge_sel_lig_keit, zum Krei_se der Ge_sel _ _ lig_keit.

der Ge_sel_lig_keit,

Duetto Allegretto.

OBOI.

CLARINETTI in B.

CORNI in Es.

SOPRANO.

ALTO.

FAGOTTI.

p 1mo Solo

Ia, beide We_sen mischen sich gern

p

f *fz* *p*

f *p* *p*

Hand in Hand in unsre Tänze,

und bei _ de winden schwesterlich, in unsre Lok _ ken

1mo Solo Tutti 1mo Solo

in unsre Locken

f *fz* *p*

Blu_menkränze.

Blu_menkränze.

Tutti

Ia, bei_de Wesen mischen sich

gern

Hand in Hand in unsre Tänze

und bei _ _ de winden schwesterlich in unsre Locken Blumen_

und bei _ de winden schwesterlich in un_sre Locken Blumenkrän_ze,

krän_ze, und bei_de win _ den Kränze, in un _ sre Locken Blumen_krän _ _ ze.

Recitativo.

Recit.

Der einsame Bewohner der düstern Hütte er_

Andante.

p p p p

wachte von seinem tragen Schlaf, und vor ihm standen Geselligkeit und Freude im Götterschmuck, und

Tenore.

mahlten seinen Augen beglückte Tage vor. Er folgte zwar, nicht ohne Widerstreben dem hol_den

f f f

Schwesterpaar, doch schnell beglückt, durch ihre Kreise ward er entrückt der ro_hen Lebensweise.

Andante quasi Allegretto.

OBOI.

CLARINETTI. in B.

CORNI in Es.

SOPRANO.

Solo

In Stände trat der Mensch zusamen, mit Mauren

ALTO.

TENORE.

BASSO.

FAGOTTI.

f

f

Tutti

ward sein Sitz bewehrt, gesellig lo_der_ten die Flamen der Freundschaft auf dem Vaterheerd. Ge_sel_lig lo_der_ten die

Tutti

Ge_sel_lig

Tutti

Ge_sel_lig

Tutti

Ge_sel_lig

f

fz fz fz

Flamen der Freundschaft auf dem Va_terheerd.

Solo

Auf Ro _ senwolken stieg hernieder der Eintracht

Solo

Auf

Solo

Auf

Solo

Auf Rosenwolken

fz

1mo Solo

p

p

En_gel und sein Band, ver_kettete die neu_en Brüder zur Liebe für ihr Vaterland. Auf Rosenwol_ken stieg her_nie_der der

verket_te_te die Brüder zur Auf

Auf Wolken stieg her_nie_der,

zur

p

Hochschule für Musik und Tanz Köln

p p p

Eintracht En_gel und sein Band, ver_ket_tete die neu_en Brüder zur Lie_be für ihr Va_terland, zur Lie_be

der En_gel und sein Band, ver_ket_te_te die Brüder zur

p p

Solo

für ihr Vater_land.

In Stände trat der Mensch zusamen, mit Mauern ward sein Sitz be_wehrt, ge_-

Tutti

sel_lig lo_der_ten die Flamen der Freundschaft auf den Va_terheerd. Ge_sel_lig lo_der_ten die Flamen der

Tutti

Ge_sel_lig

Tutti

Ge_sel_lig

Tutti

Ge_sel_lig

Freundschaft auf dem Va_terheerd, der Freundschaft auf dem Vaterheerd.

Aria.

Allegro moderato.

OBOI.

CLARINETTI in B.

CORNI in B.

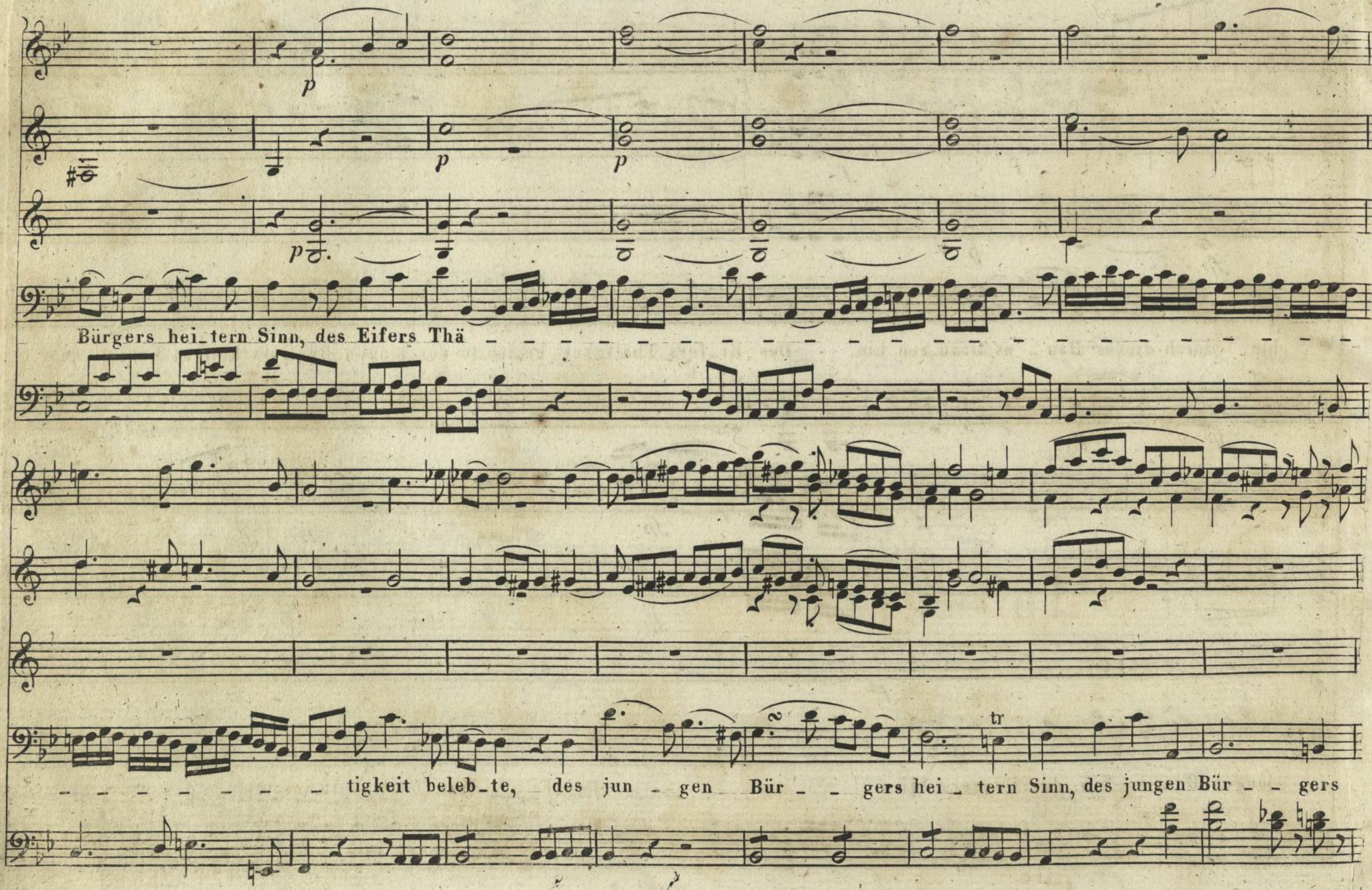
BASSO.

FAGOTTI.

Da stieg das Wohl, und Ord - nung webte durch dieses Baues Gränzen

hin, durch dieses Bau_es Grän_zen hin. Des Ei_fers Thätigkeit be_leb_te des jungen Bür_gers heitern Sinn, des

jungen Bürgers Sin, des Bürgers Sin. Des Ei__fers Thätigkeit belebte des jun__gen


Bürgers hei_tern Sinn, des Eifers Thä
tigkeit beleb_te, des jun _ gen Bür _ _ gers hei _ tern Sinn, des jungen Bür _ _ gers
p

hei_ tern Sinn.

Umge_ben stand in heil'_ gen Schranken, von ernster Strenge stets be_

wacht allge_genwärtig dem Gedanken der ehernen Gesetze Macht, der Gese _ _ tze Macht. Da stieg das Wohl und

Ord - - nung webte, durch die-ses Baues, dieses Baues Gränzen hin. — — — — — — Da stieg das

Wohl, und Ord - nung webte durch dieses Bau-es Gränzen hin, durch dieses Bau - es Gränzen hin. Des Ei-fers Thätigkeit be-

lebte des jungen Bür_gers hei_tern Sinn, des jungen Bürgers, des jungen Bür_gers hei_tern Sinn.

Des Ei_fers Thä_tigkeit be_leb_te, des jun_gen Bür_gers hei_tern Sinn, des Ei_fers

Thä - tigkeit be - leb - - - - - - - - - - - - - - - - - - te des jungen Bür - gers hei - tern

Sin, des Eifers Thatigkeit be - leb - te des jun - - - - gen Bür - gers heitern Sinn.

Allegretto moderato.

SOPRANO. Solo — So ist der Staaten Wohl ge_dihen, so ist des Bür_gers Glück ge_reift, des Fleisses vol_le Saa _ _ _ ten

ALTO. Solo — So ist der

TENORE. Solo — So ist der

BASSO. Solo — So ist der

blü_hen, still hat die Wohl_fahrt sich gehäuft. Der Ueberfluss entfernter Küs_ten strömt ihm herbey von Süd und Nord,

und durch des Mee_res Wasser_wü_sten treibt sei_nen Kiel der Ru_d'rer fort

Coro.

Vivace.

OBOI.

CLARINETTO I.

CLARINETTO II.

CLARINI in B.

f

Tutti

SOPRANO.

Drum tö_net der Freu_de und der Ge_sel_ligkeit, des

ALTO.

Drum

TENORE.

BASSO.

FAGOTTI.

p

p

p

Solo

Dan _ kes Feu _ er der Lob _ ge _ sang.

Drum tö _ net der Freude

Solo

p

Tutti

des Dan_kes Feu_er der Lob__ge_sang, drum tö_net der

Tutti

Solo Tutti

drum tönt der Ge_selligkeit, des

Solo Tutti

Freu - de der Lob - ge - sang.

Larghetto.

CLARINETTI. in B.

CORNI in Es.

ALTO Solo.

Von den zarten Mutterhänden dieses Götterpaars geführt, wollen

FAGOTTI.

wir die Bahn vol_len_den die durchs Er_denleben führt. Denn nach schwerer Arbeit Lasten kañ in seinem Blumen_

schoos jeder Sorgenvolle ras_ten, und Erquickung ist sein Loos, und Erquickung ist sein Loos.

Andante con moto.

OBOI.

CLARINETTI.

CORNI in Es.

SOPRANO.

Solo

Er mag durch seines Geistes Rath die Würde der Gesetze schützen.

TENORE.

Solo

Er mag darch seiner Hän_de

FAGOTTI.

dimin.

cres

dimin

cres

Er mag durch seines Geistes Rath die Wür _ de der Gesetze

That dem Staat als treuer Bür_ger nü _ tzen.

Er mag durch seines Geistes Rath die Gese _ tze

schützen, er mag durch seiner Hände That dem Staat als treuer Bürger nü - tzen. So quillt dem mü - den

schützen, er mag durch seiner Hände That dem Staat als treuer Bürger nü - tzen. Alto. Solo So quillt

Ar - me Ruh, dem an - gestrengten Geiste Friede, beim Römerglas und fro - hen Lie - de, aus ih - rer Necktar -

schaale zu. So quillt dem müden Ar_me Ruh, dem an_ge_strengten Gei_ste Frie_de, beim

pf

Römerglas und frohen Lie__de aus ihrer Necktarschaale zu, aus ih_rer Neck_tar_schaa_le

cres

p

cres

p

zu.

Basso Solo

Ia, Brü_der, uns sey je_dem A_bend, ver_gif_tet nie vom Ueberdruss, der

Kelch der Freude süss und la_bend, und stets be_se_ligend ihr Kuss!

Andante, quasi Allegretto.

p

Solo

Ia, Brüder, uns sey je_dem Abend, ver_gif_tet nie vom Ue_berdruss, der Kelch der Freu_de süss und labend, und

Solo

Iá,

Solo

Ia, der Kelch der Freude

Solo

Ia,

f

f

Tutti

stets be_se_li_gend ihr Kuss. Der Kelch der Freu_de süss und labend, und stets be_se_li_gend ihr Kuss, und

Tutti

Tutti

Tutti

stets be_se_li_gend ihr Kuss.

Hochschule für
Musik und Tanz Köln